

Köln, Rhein, 9.9.1936.

auch kaum so schnell wieder aufgenommen werden können - es sei denn -- aber da kommen wir in die hohe Politik! Ich bitte Sie, Herr Professor, nun, mir aus Ihrer Kenntnis zu raten ob es tunlich ist, die Umstände, die zum Abbruch der Arbeit geführt haben, näher anzugeben? Zweitens wurde mir ja das Stipendium nach meiner Ankunft im Reich verlängert und zwar wieder unter dem gleichen Titel! Dass ich hier darüber nichts arbeiten konnte war ja klar und Sie wissen ja selbst, dass dies nur als eine Zwischenversorgung bis zu meinem Einbau gedacht war. Soll ich in meinem Bericht darauf nun Bezug nehmen?

Ich bitte Sie, Herr Professor, mir da also mit ein paar Hinweisen auszuhelfen, umso mehr, als die Beantwortung nun schon langsam dringlich wird. Bis zu meiner Ankunft in Berlin möchte ich es aber doch nur ungern aufschieben.

Was es sonst von hier zu erzählen gibt - allzuviel ist es nicht, werde ich mir erlauben dann mündlich zu machen. In meinen paläographischen Übungen sitzen derzeit 30 Leute, das ist mehr, als ich eigentlich brauchen kann.

Für all Ihre Bemühungen nochmals herzlichst

dankend bin ich mit

Heil Hitler!

Ihr

*Walter Gansel*